

Montageanleitung

ESM+ Aufsteckmodul - CCC000-AEXX-XX

ebm-papst Mulifingen GmbH & Co. KG

Bachmühle 2
D-74673 Mulifingen
Phone +49 7938 81-0
Fax +49 7938 81-110
info1@de.ebmpapst.com
www.ebmpapst.com

Stand: 22.03.2012
Version 1.0
Art.Nr. Anleitung: 66666-4-8627



VERWENDUNG

Das Aufsteckmodul wird zur linearen Drehzahlstellung über den 0-10 V Steuereingang verwendet.

Das Aufsteckmodul kann mit allen ESM+ Ventilatoren (Kennzeichnung siehe Typenschild) der ESM-Baureihe (Ventilatorbaureihe basierend auf dem Energiesparmotor ESM) verwendet werden.

1. SICHERHEIT

Lesen Sie diese Montageanleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit den Arbeiten am Aufsteckmodul beginnen. Beachten Sie die folgenden Warnungen, um Personengefährdung oder Störungen zu vermeiden.

Diese Montageanleitung ist als Teil des Aufsteckmoduls zu betrachten. Bei Verkauf oder Weitergabe des Aufsteckmoduls ist die Montageanleitung mitzugeben.

Zur Information über potenzielle Gefahren und deren Abwendung kann diese Montageanleitung vervielfältigt und weitergegeben werden

1.1 Qualifikation des Personals

Nur Elektrofachkräfte dürfen das Aufsteckmodul installieren.

Das Aufsteckmodul darf ausschließlich durch unterwiesenes und autorisiertes Fachpersonal transportiert, ausgepackt, bedient, gewartet und anderweitig verwendet werden.

1.2 Grundlegende Sicherheitsregeln

Die vom Aufsteckmodul ausgehenden Sicherheitsrisiken müssen nach dem Einbau ins Endantriebssystem nochmals bewertet werden.

Bei Arbeiten am Aufsteckmodul, beachten Sie Folgendes:
Nehmen Sie keine Veränderungen, An- und Umbauten an dem Aufsteckmodul ohne Genehmigung vom Hersteller vor.

1.3 Transport/Lagerung/Auspacken

Prüfen Sie das Aufsteckmodul nach Erhalt auf Beschädigungen.

Lagern Sie das Aufsteckmodul trocken und wettergeschützt in einer sauberen Umgebung.

Schützen Sie das Aufsteckmodul bis zur endgültigen Montage vor Umwelteinflüssen und Schmutz.

1.4 Entsorgung

Beachten Sie bei der Entsorgung der Anbauteile alle relevanten, in Ihrem Land geltenden Anforderungen und Bestimmungen.
Nehmen Sie bei speziellen Fragen die Unterstützung von ebm-papst in Anspruch.

2. TECHNISCHE DATEN

Artikelnummer	CCC000-AEXX-XX
Spannungsversorgung Steckmodul	über Netzanschluss
Normkonformität	EN 60335, UL 60730
Schutzart	IP 54

3. ANSCHLUSS, UND INBETRIEBNAHME

3.1 Verschlusskappe öffnen

- > Verwenden Sie dazu einen breiten Schlitzschraubendreher.
- > Drehen Sie die Verschlusskappe eine viertel Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn.
- > Entfernen Sie die Verschlusskappe vom Ventilator, siehe Abb. 1: Verschlusskappe öffnen.

HINWEIS

Undichter Ventilator

Verschlusskappe kann beschädigt werden

- > Achten Sie beim Öffnen des Ventilators darauf die Verschlusskappe nicht zu überdrehen.

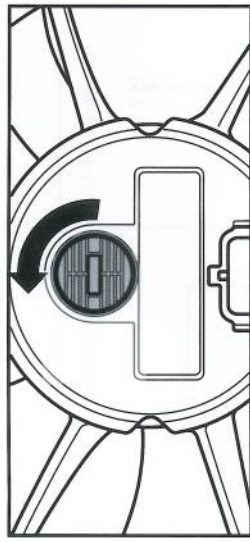


Abb. 1: Verschlusskappe öffnen

3.2 Stecker entfernen

- > Trennen Sie den Ventilator vom Netzpotential.
- > Lösen Sie den Stecker, eventuell mit Hilfe eines Schlitzschraubendrehers, siehe Abb. 2: Stecker entfernen.

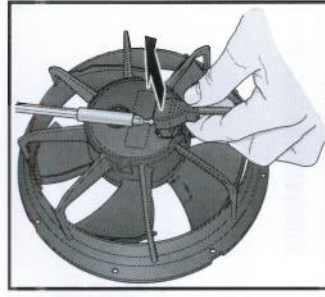


Abb. 2: Stecker entfernen

3.3 Aufsteckmodul anbringen

- > Stecken Sie das Aufsteckmodul bis auf Anschlag in die beiden offenen Steckbuchsen, siehe Abb.3: Aufsteckmodul anbringen.

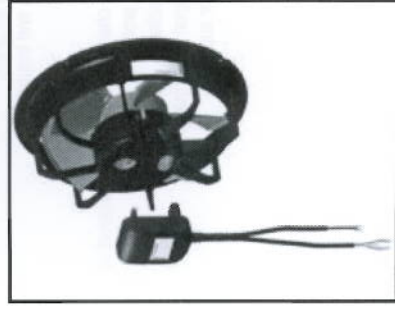
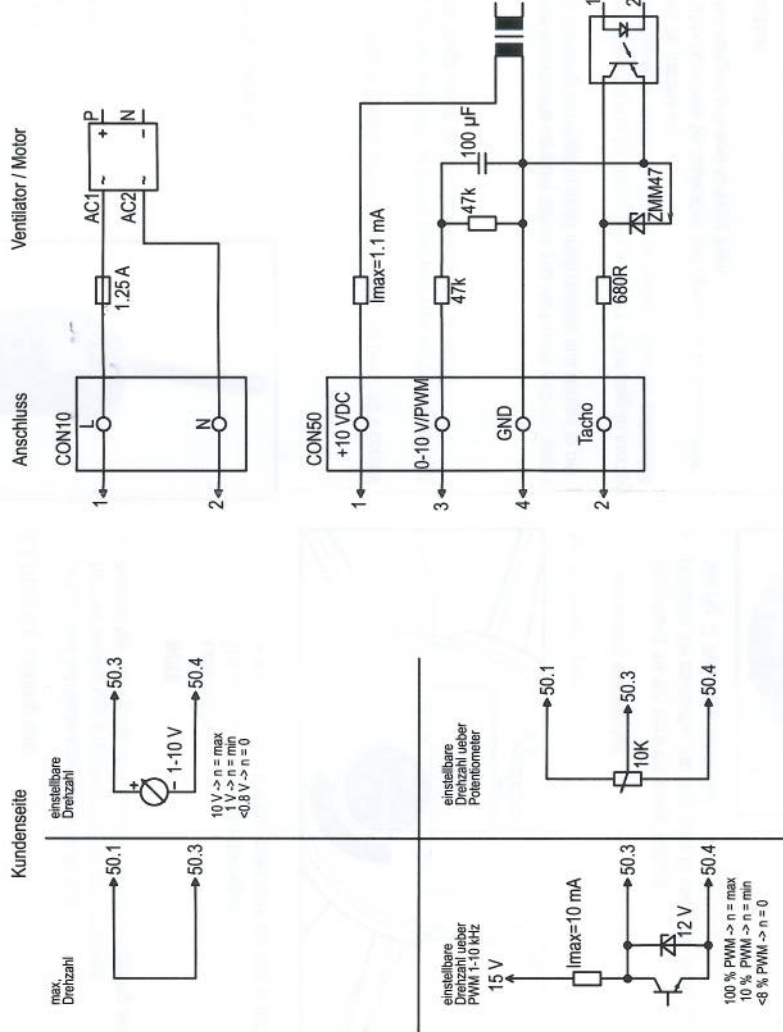


Abb. 3: Aufsteckmodul anbringen

4. ANSCHLUSSBILD



Leitung	Nr.	Anschluss	Farbe	Funktion/Belegung
CON10	1	L	schwarz	Spannungsversorgung gemäß Ventilator typ
CON10	2	N	blau	Neutralleiter
CON50	1	10 VDC/max 1.1 mA	rot	Spannungsausgang 10 V/1 mA, galvanisch getrennt
CON50	2	Tacho	weiß	Drehzahlausgang: Open Collector, 1 Impuls pro Umdrehung, galvanisch getrennt
CON50	3	0-10 V/PWM	gelb	Steuereingang 0-10 V oder PWM, galvanisch getrennt
CON50	4	GND	blau	GND-Anschluss der Steuerschnittstelle

5. WARTUNG, STÖRUNGEN, MÖGLICHE URSACHEN UND ABHILFEN

Führen Sie keine Reparaturen an Ihrem Aufsteckmodul durch.

Senden Sie das Aufsteckmodul zur Reparatur oder Austausch zu ebm-papst.

Sicherheitstechnische Prüfung

Vor jeder Inbetriebnahme bitte folgende Sichtprüfungen durchführen:

- Sichtprüfung auf Beschädigung.
- Sichtprüfung auf ausreichende mechanische Befestigung.
- Sichtprüfung auf korrekt ausgeführte Anschlussleitungen und Isolierung.

Service und Support

Zur Unterstützung und Beratung stehen Ihnen bei Fragen und Problemen folgende Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung:

- die Ansprechpartner der jeweiligen Ländervertretung.
- Ihre zuständigen regionalen Ansprechpartner im Inland.
- die zuständigen Ansprechpartner für den Support im Inneendienst.

